

Positionspapier vom Mai 2026

Gymiprüfung an der Sekundarschule

Die Starke Schule beider Basel befürwortet beim Übertritt von der Sekundarschule ans Gymnasium eine Kombination aus Zeugnisnoten und obligatorischer kantonaler Gymiprüfung. Die Prüfung soll nicht so stark gewichtet werden, dass eine einzelne ungenügende Leistung den Übertritt verhindert.

In den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Französisch sollen schriftliche Prüfungen durchgeführt und mit den Zeugnisnoten der beiden letzten Semester verrechnet werden. Zusätzlich müssen auch die Zeugnisnoten in Physik, Biologie sowie der Durchschnitt der beiden Wahlpflichtfächer berücksichtigt werden. So entsteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen naturwissenschaftlichen und sprachlichen Kompetenzen.

Vorteile einer Gymiprüfung

Die Kombination aus Zeugnisnoten und Gymiprüfung ermöglicht eine differenzierte und verlässliche Einschätzung der Eignung einer Schülerin oder eines Schülers für das Gymnasium. Während die Zeugnisnoten die langfristige Leistungsentwicklung widerspiegeln, liefert die Prüfung eine standardisierte Standortbestimmung unter gleichen Bedingungen.

Ein weiterer wichtiger Vorteil der Gymiprüfung liegt in ihrer Objektivität. Alle Schülerinnen und Schüler absolvieren dieselbe kantonale Prüfung. Dadurch werden die Leistungen nicht nur zwischen den einzelnen Klassen, sondern auch zwischen den Lehrpersonen besser vergleichbar. Hochwertiger Unterricht rückt damit stärker in den Fokus, denn grosse Unterschiede zwischen Zeugnisnoten und Prüfungsergebnissen sollen vermieden werden.

Auch für die Schülerinnen und Schüler bringt die Gymiprüfung Vorteile: Sie sammeln wertvolle Erfahrungen im Umgang mit anspruchsvollen Prüfungssituationen, beispielsweise bei Maturitätsprüfungen oder Aufnahmeprüfungen wie dem Numerus Clausus für die Universität.

Zwar bedeutet eine Gymiprüfung zusätzlichen Druck, dieser bleibt jedoch vertretbar, solange die Prüfung nur moderat gewichtet wird und nicht allein über den Übertritt entscheidet. Zudem führt die intensive Vorbereitung auf die Gymiprüfung dazu, dass bereits erarbeiteter Schulstoff repetiert, vertieft und gefestigt wird. Dies kann insgesamt zu einer nachhaltigen Leistungssteigerung beitragen.

Lena Bubendorf
Vorstand Starke Schule beider Basel